

Zweite Reihe.

Im Namen der Bürgerschaft von Karlsbad.

Der Kaiserin Ankunft.

Den 6. Juni 1810.

Zu des einzigen Tages Feste
Schmückt euch alle, windet Kränze!
Daß für Heimische, für Gäste
Herrlicher das Tal erglänze,
Dem ein neuer Frühling weht.
Väter, Mütter, Töchter, Söhne,
Auf! Ein frohes Lied ertöne,
Alles um euch her verschöne
Den Empfang der Majestät!

Hier im waldbewach'nen Tale,
Das so mancher Fremde segnet,
Weil mit heilsam heißer Schale
Die Genesung ihm begegnet
Und ihm frisches Leben schafft,
Muß in tiefen Felsenschlünden
Feuer sich mit Wasser binden,
Klüften siedend sich entwinden;
Neue Kräfte wirkt die Kraft.

Dem Genes'nen, dem Gesunden
Bieten sich so manche Schätze.
Daß der Freund den Freund gesunden,
Zeugen die erwählten Plätze,
Wie Erinnerung köstlich sei.
Und so wurden Wald und Wiese
Zum bewohnten Paradiese,
Daß ein jeglicher genieße,
Sich empfinde froh und frei.

Aber heute neu mit Mächten
Sprudle, Quell, aus deinen Höhlen!
Faltet aus die frischen Brachten,
Ihr, des grünen Tals Juwelen,
Holde Blumen, euren Flor!